

Vista SP 675 & SPm 13

HdO

Benutzerhandbuch



Ihre Hörgeräte

Hörgeräteakustiker: _____

Telefon: _____

Modell: _____

Seriennummer: _____

Batteriewechsel: Größe 13 Größe 675

Garantie: _____

Programm 1 ist das Programm für: _____

Programm 2 ist das Programm für: _____

Programm 3 ist das Programm für: _____

Programm 4 ist das Programm für: _____

Kaufdatum: _____

Kurzanleitung

Batteriewechsel



Ein/Aus



Wippe

- Lautstärkeregelung; nach oben = lauter, nach unten = leiser
- Smart Balance SP; nach oben = mehr Sprachverstehen, nach unten = mehr Komfort



Taster

- Programmwechsel
- Lautstärkeregelung; rechtes Hörgerät = lauter, linkes Hörgerät = leiser
- Smart Balance SP; rechtes Hörgerät = mehr Sprachverstehen, linkes Hörgerät = mehr Hörkomfort

Batteriewarnton



2 Signaltöne
alle 30 Minuten

Batteriegröße



Inhaltsverzeichnis

Überblick über Ihr Hörgerät	2
Einsetzen Ihres Hörgeräts ins Ohr	4
Ein- und Ausschalten Ihres Hörgeräts	6
Batterie-Information	8
Erste Schritte.....	12
Bedienungsanleitung.....	14
Telefonieren.....	22
Pflege Ihres Hörgeräts	25
Reinigen Ihres Hörgeräts	26
Hauptmerkmale Ihres Hörgeräts	29
Zusatzsysteme	32
Fehlerbehebung.....	34
Warnhinweise	38
Konformitätserklärung.....	43
Kunden Feedback	45
Zusätzliche Hinweise	46

Überblick über Ihr Hörgerät

- 1 **Hörwinkel** - Damit wird Ihr Ohrpasstück mit dem Hörgerät verbunden
- 2 **Mikrofon** - hier wird der Schall vom Hörgerät aufgenommen. **Mikrofonschutz** - schützt die Mikrofone vor Staub und Schmutz
- 3 **Taster** - für Programmwahl, Lautstärkeänderungen oder für die Smart Balance SP (je nach individueller Anpassung)
- 4 **Wippe** - regelt entweder die Lautstärke oder die Comfort-Clarity-Einstellungen (je nach individueller Anpassung)
- 5 **Batterielade mit Ein-/Aus-Funktion** - Einschalten der Hörgeräte – Batterielade vollständig schließen; Ausschalten – Lade teilweise öffnen. Wenn die Lade vollständig geöffnet ist, kann die Batterie gewechselt werden
- 6 **Ohrpasstück** - überträgt den verstärkten Schall direkt in den Gehörgang und sorgt für sicheren Halt
- 7 **Dünnschlauch** - überträgt den verstärkten Schall direkt in den Gehörgang

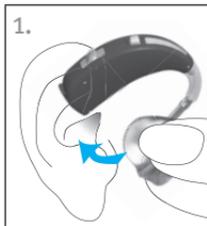


Einsetzen Ihres Hörgeräts ins Ohr

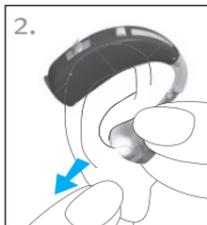
Ihre Hörgeräte sind eventuell in der Batterielade mit einem Farbpunkt für das jeweilige Ohr gekennzeichnet:
rot = rechtes Ohr, blau = linkes Ohr.

HdO-Hörgerät mit Ohrpasstück

1. Halten Sie das Ohrpasstück zwischen Daumen und Zeigefinger. Der Gehörgangszapfen muss nach innen zum Gehörgang zeigen.



2. Setzen Sie das Ohrpasstück vorsichtig in Ihr Ohr ein. Vielleicht müssen Sie es ein wenig im Uhrzeigersinn drehen. Das Ohrpasstück muss fest und bequem im Ohr sitzen. Durch Ziehen an der Ohrmuschel nach hinten können Sie das



Ohrpasstück möglicherweise leichter in den Gehörgang einführen.

3. Legen Sie das Hörgerät über das Ohr.



Ein- und Ausschalten Ihres Hörgeräts

Die Batterielade Ihres Hörgeräts hat drei verschiedene Positionen. Sie dient als Ein- und Ausschalter und zum Öffnen des Batteriefachs.

1. **EIN:** Schließen Sie die Batterielade vollständig.

 Hinweis: Wenn die Einschaltverzögerung aktiviert ist, schaltet sich Ihr Hörgerät erst 10 – 15 Sekunden nach dem Schließen der Batterielade ein. Ihr Hörgeräteakustiker kann die Einschaltverzögerung bei Bedarf individuell programmieren.



2. **AUS:** Öffnen Sie die Batterielade teilweise.



3. **ÖFFNEN:** Öffnen Sie die Batterielade, um die Batterie auszutauschen.



 Hinweis: Um das Hörgerät am Ohr ein- bzw. auszuschalten, halten Sie das obere und das untere Ende des Hörgeräts zwischen Daumen und Zeigefinger. Öffnen und schließen Sie die Batterielade mit dem Daumen.

Batterie-Information

Öffnen Sie die Batterielade vollständig, um die Batterie auszutauschen.

Batteriewarnton

Ihr Hörgerät weist Sie mit zwei langen Signaltönen darauf hin, dass die Batterie nahezu leer ist. Nach erstmaligem Ertönen des Warntons lässt die Klangqualität des Hörgeräts möglicherweise nach. Dies ist keine Fehlfunktion. Sie können das Problem beheben, indem Sie die Batterie wechseln.

Ihr Hörgeräteakustiker kann auf Wunsch die Tonhöhe und die Lautstärke des Batteriewarntons anpassen. Auf Wunsch kann er auch ganz ausgeschaltet werden.

 Ihr Hörgerät weist Sie in Abständen von 30 Minuten darauf hin, dass die Batterie nahezu leer ist und zwar so lange, bis Sie die Batterie ersetzen oder sie sich vollständig entleert. Um das Problem zu beheben, müssen Sie eine neue Batterie einsetzen.

Austauschen der Batterie

1. Öffnen Sie die Batterielade vorsichtig mit dem Fingernagel.



2. Entnehmen Sie die Batterie aus dem Batteriefach.



3. Setzen Sie die neue Batterie in das Batteriefach ein und achten Sie darauf, dass das Pluszeichen (+) auf der Batterie in dieselbe Richtung wie das Pluszeichen (+) auf dem Rand der Batterielade weist. Dadurch wird sichergestellt, dass die Batterielade ordnungsgemäß geschlossen werden kann.



 Hinweis: Wenn die Batterie nicht ordnungsgemäß eingesetzt ist, lässt sich die Batterielade nicht schließen.

4. Schließen Sie die Batterielade.



Batteriewechsel bei Hörgeräten mit kindersicherer Batterielade

Aus Sicherheitsgründen können Kinderhörgeräte mit kindersicheren Batterieladen versehen werden.

1. Öffnen Sie zum Wechseln der Batterie das Batteriefach und drücken Sie das Verschlussstück mithilfe eines Stifts zurück in das Hörgerät. Entnehmen Sie die Batterie.
2. Setzen Sie die neue Batterie ein und achten Sie darauf, dass das Pluszeichen (+) auf der Batterie in dieselbe Richtung wie das Pluszeichen (+) auf dem Rand der



Batterielade weist. Dadurch ist die Batterie nach dem Schließen der Batterielade gegen unbeabsichtigtes Entnehmen gesichert.



3. Schließen Sie die Batterielade.



Umgang mit Batterien

Entsorgen Sie Batterien auf umweltbewusste und sichere Art und Weise.

Verlängern Sie die Lebensdauer der Batterien, indem Sie das Hörgerät ausschalten, wenn Sie es nicht verwenden.

Entfernen Sie die Batterien und lassen Sie die Batterielade offen, wenn Sie die Hörgeräte nicht verwenden. In dieser Stellung kann Feuchtigkeit gut entweichen.

Erste Schritte

1. Tragen Sie Ihre Hörgeräte anfangs in Ruhe in Ihrer gewohnten Umgebung, um sich an das neue Hören gewöhnen zu können. Geräusche wie das Ticken einer Uhr, das Rauschen des Computers, der Piepton der Mikrowelle oder das Rascheln von Stoff oder Papier kann Ihnen zunächst laut erscheinen, weil Sie diese Geräusche lange nicht mehr richtig gehört haben.
2. Lesen Sie laut vor, um die Lautstärke Ihrer eigenen Stimme an das neue Hören anpassen zu können.
3. Sprechen Sie mit unterschiedlichen Personen und lernen Sie wieder zwischen verschiedenen Geräuschen zu unterscheiden.
4. Es kann einige Zeit dauern, bis Sie sich vollständig an Ihre Hörgeräte gewöhnt haben und alle Vorteile des neuen Hörens genießen können.
5. Tragen Sie Ihre Hörgeräte anfänglich nur so lange, wie es für Sie angenehm ist. Versuchen Sie die Tragezeit täglich ein wenig zu steigern.
6. Machen Sie sich im hinteren Teil des Handbuchs Notizen, beschreiben Sie schwierige Situationen und listen Sie auf, welche Geräusche unangenehm waren. Diese Informationen werden Ihrem Hörgeräteakustiker bei der Feineinstellung der Hörgeräte helfen.
7. Beziehen Sie auch Ihre Familie und Freunde in die Gewöhnungsphase mit ein. Bitten Sie z. B. jemanden, den Fernseher auf eine angenehme Lautstärke einzustellen.
8. Wenn Sie sich langsam an die Hörgeräte gewöhnt haben, tragen Sie sie auch in schwierigeren Situationen wie im Büro, bei Feiern oder im Restaurant. Diese Situationen können selbst normalhörenden Menschen Probleme bereiten. Nehmen Sie sich die Zeit, Ihre Hörfähigkeit in solch schwierigen Situationen wiederzuerlangen.
9. Lassen Sie die Hörgeräte Teil Ihres täglichen Lebens werden und haben Sie Geduld mit sich selbst, bis Sie wieder gelernt haben Geräusche korrekt wahrzunehmen.

Bedienungsanleitung

Die HdO-Hörgeräte werden mit zwei Bedienelementen für weitergehende Einstellungen geliefert: einer Wippe und einem Taster.

Wippe



Die Wippe kann entweder zur Lautstärkeregelung oder zur Smart Balance SP Regelung verwendet werden.

Lautstärkeregelung

Wenn die Wippe als Lautstärkeregler programmiert wurde, können Sie hierüber die Lautstärke der Hörgeräte verändern. Drücken Sie die Lautstärkewippe nach oben, um die Lautstärke zu erhöhen und nach unten, um die Lautstärke zu verringern. Wenn Sie die Lautstärke verändern, gibt Ihr Hörgerät Signaltöne ab.

Einstellen der Lautstärke	Signalton
Ideale Lautstärke	♪ 1 Ton
Lautstärke anheben	♪ Kurzer Ton
Lautstärke reduzieren	♪ Kurzer Ton
Maximale Lautstärke	♪♪ 2 Töne
Minimale Lautstärke	♪♪ 2 Töne

Smart Balance SP (Comfort-Clarity-Regelung)

Wenn die Wippe als Smart Balance SP-Regler konfiguriert wurde, drücken Sie die Wippe nach oben, um das Sprachverstehen zu erhöhen und nach unten, um den Hörkomfort zu verbessern. Mit jedem Schritt ändert sich die Einstellung des Hörgeräts. Manchmal sind mehrere Schritte notwendig, um das gewünschte Hörergebnis zu erzielen. Warten Sie nach jedem Schritt ungefähr 4-5 Sekunden, damit sich das Hörgerät an die neue Einstellung anpassen kann.

Wenn Sie die Smart Balance SP-Einstellungen ändern, gibt Ihr Hörgerät Signaltöne ab.

Einstellen der Smart Balance SP	Signalton
Idealer Hörkomfort und ideales Sprachverstehen	♪ 1 Ton
Sprachverstehen anheben	♪ Kurzer Ton
Hörkomfort anheben	♪ Kurzer Ton
Maximale Sprachverständlichkeit	♪♪ 2 Töne
Maximaler Hörkomfort	♪♪ 2 Töne

Abdeckung für die Lautstärkewippe



Bei Kinderanpassungen kann die Wippe entfernt und durch eine Abdeckung ersetzt werden, um



ein unbeabsichtigtes Verstellen der Lautstärke zu verhindern. Trotz Abdeckung können Veränderungen an

der Einstellung vorgenommen werden; das nach oben bzw. nach unten Drücken ist aber nur mit dem Fingernagel oder einem kleinen Hilfsmittel möglich.

Taster



Ihre Hörgeräte sind mit einem Drucktaster ausgestattet, der für die Programmwahl, die Lautstärke oder Smart Balance SP Regelung eingerichtet werden kann.

Programmwahl

Wird der Drucktaster für die Programmwahl aktiviert, dann wird jedes Mal, wenn Sie ihn betätigen, in ein neues Programm umgeschaltet. Die Signaltöne Ihrer Hörgeräte zeigen das aktuelle Hörprogramm an.

Programm 1 (z. B. Automatik-Programm)		1 Ton
Programm 2 (z. B. Sprache im Lärm)		2 Töne
Programm 3 (z. B. Auto Phone)		3 Töne
Programm 4 (z. B. Musik)		4 Töne
Auto Phone (siehe S. 22)		Kurze Melodie
easy-DAI (siehe S. 33)		Kurze Melodie
Wireless Synchronisierung (falls aktiviert) (siehe S. 20)		Im anderen Hörgerät ertönt derselbe Ton wie in dem Hörgerät, das eingestellt wird

□ Lautstärkeregelung

Wenn der Taster für die Lautstärkeregelung konfiguriert wurde:

- Drücken Sie den Taster am rechten Hörgerät, um die Lautstärke in beiden Hörgeräten anzuheben.
- Drücken Sie den Taster am linken Hörgerät, um die Lautstärke in beiden Hörgeräten zu reduzieren.

Einstellen der Lautstärke	Signalton
Ideale Lautstärke	 1 Ton
Lautstärke anheben	 Kurzer Ton
Lautstärke reduzieren	 Kurzer Ton
Maximale Lautstärke	 2 Töne
Minimale Lautstärke	 2 Töne

□ Smart Balance SP (Comfort-Clarity-Regelung)

Wenn der Taster für die Smart Balance SP-Regelung konfiguriert wurde:

- Betätigen Sie den Taster an Ihrem rechten Hörgerät, um das Sprachverstehen zu erhöhen.
- Betätigen Sie den Taster an Ihrem linken Hörgerät, um den Hörkomfort zu erhöhen und gleichzeitig Umgebungsgeräusche abzuschwächen.

Mit jedem Einstellen ändert sich die Leistung der Hörgeräte. Manchmal sind mehrere Schritte notwendig, um das gewünschte Hörergebnis zu erzielen. Warten Sie nach jedem Schritt

ungefähr 4-5 Sekunden, damit sich das Hörgerät an die neue Einstellung anpassen kann.

Wenn Sie die Smart Balance SP Regelung ändern, gibt Ihr Hörgerät Signaltöne ab.

Einstellen der Smart Balance SP Regelung	Signalton
Idealer Hörkomfort und ideales Sprachverstehen	 1 Ton
Sprachverstehen anheben	 Kurzer Ton
Hörkomfort anheben	 Kurzer Ton
Maximales Sprachverstehen	 2 Töne
Maximaler Hörkomfort	 2 Töne

Wireless Synchronisierung

Mit wireless Synchronisierung können Ihre Hörgeräte kabellos miteinander kommunizieren. Jedes Mal, wenn Sie ein Programm, die Lautstärke oder Smart Balance SP-Einstellung an einem Hörgerät ändern, wird diese Änderung auch an dem anderen Hörgerät ausgeführt. Wireless Synchronisierung funktioniert sowohl für den Taster als auch für die Wippe.

Wenn der Taster beispielsweise als Programmumschalter konfiguriert und wireless Synchronisierung aktiviert ist und Sie diesen an Ihrem rechten Hörgerät betätigen, wird das Programm synchron in beiden Hörgeräten gewechselt.

Learning Funktion

Ihre Hörgeräte können Ihre Einstellungen in unterschiedlichen Umgebungen lernen, sofern diese Funktion von Ihrem Hörgeräteakustiker aktiviert wurde. Die programmierten Werte werden dann nach und nach auf die von Ihnen bevorzugten Werte eingestellt.

Fernbedienung

Ihre Hörgeräte sind möglicherweise mit einer optionalen Fernbedienung ausgestattet, mittels welcher Sie zwischen verschiedenen Hörprogrammen umschalten, sowie die Lautstärke und die Smart Balance SP-Einstellungen verändern können.

Telefonieren

Nicht alle Telefone funktionieren gleich, deshalb können Sie mit unterschiedlichen Telefonen unterschiedliche Ergebnisse erzielen. Viele Telefone können Sie verwenden, indem Sie einfach den Hörer an Ihr Ohr halten, ohne dass Sie ein bestimmtes Telefonprogramm in Ihren Hörgeräten einstellen müssen. Bewegen Sie den Hörer etwas auf und ab, bis Sie die Position mit dem besten Klang finden.

Je nach Art des verwendeten Telefons, muss Ihr Hörgeräteakustiker vielleicht ein spezielles Telefonprogramm für Sie programmieren. Ihr Hörgerät ist u.U. mit einem automatischen Telefonprogramm (Auto Phone-Funktion) ausgestattet. Dieses schaltet automatisch in das Telefonprogramm um, wenn sich ein Telefonhörer in der Nähe des Hörgeräts befindet. Sie hören eine kurze Melodie, die darauf hinweist, dass Sie sich im Telefonprogramm (Auto Phone) befinden.

Sobald der Telefonhörer wegbewegt wird, schaltet das Hörgerät automatisch wieder auf das vorherige Hörprogramm zurück. Ist wireless Synchronisierung für das automatische Telefonprogramm aktiviert, so schalten beide Hörgeräte automatisch in dieses Programm um, sobald der Telefonhörer an eines der beide Hörgeräte herangeführt wird.

Falls das Hörgerät beim Heranführen des Hörers nicht automatisch auf das Telefonprogramm umschaltet, befestigen Sie den Magneten für die Auto Phone Funktion an der Telefonhörmuschel. Der Magnet am Telefon liefert das erforderliche magnetische Feld zur Aktivierung des Telefonprogramms.

So befestigen Sie den Magneten:

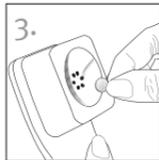
1. Reinigen Sie den Telefonhörer. Die optimale Position des Magneten hängt davon ab, ob Sie mit der linken oder rechten Hand telefonieren. Lesen Sie die dem Magneten beiliegenden Hinweise oder fragen Sie Ihren Hörgeräteakustiker.



2. Befestigen Sie das doppelseitige Klebeband an dieser Position auf dem Telefonhörer.



3. Drücken Sie den Magneten fest auf das Klebeband.



 Ihr Hörgeräteakustiker hat ggf. ein Telefonprogramm konfiguriert, das Sie über die Taster an Ihren Hörgeräten oder über die optionale Fernbedienung aufrufen können.

Wenn Ihre Hörgeräte für die Verwendung mit dem wireless, um den Hals zu tragenden uDirect™ 2-Zubehör konfiguriert sind, können Sie auch die Freisprechoption via Bluetooth® nutzen. Siehe uDirect 2-Benutzerhandbuch für weitere Informationen.

Pflege Ihres Hörgeräts

Öffnen Sie die Batterielade, wenn Sie Ihr Hörgerät nicht verwenden.

Nehmen Sie das Hörgerät stets heraus, wenn Sie Haarpflegeprodukte verwenden. Das Hörgerät könnte ansonsten verstopfen und nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren.

Tragen Sie die Hörgeräte nicht beim Baden oder Duschen und tauchen Sie sie nicht in Wasser.

Wenn die Hörgeräte nass geworden sind, trocknen Sie sie nicht im Ofen oder in der Mikrowelle. Nehmen Sie keine Einstellungen vor. Öffnen Sie unverzüglich die Batterielade, und lassen Sie das Hörgerät mindestens 24 Stunden lang trocknen. Nehmen Sie keine Einstellungen vor. Setzen Sie Ihr Hörgerät keiner starken Hitze aus (z. B. Haarföhn, Handschuhfach oder Armaturenbrett im Fahrzeug).

Die regelmäßige Verwendung eines Trockensystems kann der Korrosion vorbeugen und die Lebensdauer Ihrer Hörgeräte verlängern.

Lassen Sie Ihr Hörgerät nicht fallen und schlagen Sie es nicht gegen harte Oberflächen.

Reinigen Ihres Hörgeräts

Bei Cerumen (Ohrenschmalz) handelt es sich um eine natürliche Substanz. Achten Sie bei der täglichen Reinigung und Pflege darauf, dass die Hörgeräte und Ohrpasstücke frei von Cerumen sind.

Verwenden Sie zur Reinigung der Hörgeräte, Ohrpasstücke und Domes keine Lösungsmittel.

Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zum Entfernen von Cerumen. Das Einführen von Fremdkörpern kann die Hörgeräte oder Ohrpasstücke erheblich beschädigen.

Hörgeräte mit Ohrpasstücken

Achten Sie stets darauf, dass die Ohrpasstücke sauber und frei von Ohrenschmalz sind.

Verwenden Sie zur Reinigung der Ohrpasstücke keine Lösungsmittel.

Wenn die Ohrpasstücke verstopft sind, reinigen Sie die Öffnung mit einem Wattestäbchen oder einem Pfeifenreiniger.

Bei Anwendung von Ohrentropfen müssen Sie sicherstellen, dass keine Feuchtigkeit in den Ohren verbleibt, die zur Verstopfung der Ohrpasstücke oder der Kanäle führen könnte.

Falls eine gründlichere Reinigung der Ohrpasstücke erforderlich ist:

1. Trennen Sie den Kunststoffschlauch vom Hörwinkel der Hörgeräte.
2. Reinigen Sie das Ohrpasstück nur mit warmem Wasser und milder Seife.



3. Spülen Sie mit kaltem Wasser nach und lassen Sie es über Nacht trocknen.
4. Vergewissern Sie sich, dass die Schläuche vollständig trocken sind, bevor sie diese wieder auf die Winkel der Hörgeräte aufsetzen. Mithilfe eines speziellen Pusters können Feuchtigkeit und Schmutz noch einfacher aus dem Schallschlauch entfernt werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hörgeräteakustiker.

Hauptmerkmale Ihres Hörgeräts

Smart Balance SP

Ihre Hörgeräte besitzen eine automatische Regelung für verbessertes Sprachverstehen oder für mehr Komfort in geräuschvoller Umgebung. Einige Modelle bieten eine Regelung, um die Smart Balance SP anzupassen.

- Bewegen Sie den Smart Balance SP Regler nach oben, um das Sprachverstehen zu verbessern.
- Bewegen Sie den Smart Balance SP Regler nach unten, um Hintergrundgeräusche abzuschwächen und um komfortabler zu hören.

Die Smart Balance SP Einstellungen können über die Taster an den Hörgeräten oder mit der Fernbedienung verändert werden.

Bitte fragen Sie Ihren Hörgeräteakustiker, ob die Smart Balance SP Regelung für Sie programmiert wurde.

Durch Einstellen der Smart Balance SP Regelung, lernen Ihre Hörgeräte nach und nach Ihre bevorzugten Smart Balance SP-Einstellungen.

Wireless Synchronisierung

Mit Wireless Synchronisierung kommunizieren Ihre Hörgeräte kabellos miteinander. Jedes Mal, wenn Sie ein Programm, die Lautstärke oder Smart Balance SP-Einstellung an einem Hörgerät ändern, wird diese Änderung auch an dem anderen Hörgerät ausgeführt.

Beidohriges Telefonieren

Einige Modelle der Produktfamilie verfügen über die Funktion Binaurales Telefon, welche dafür sorgt, dass das Telefonsignal vom Festnetz- oder Mobiltelefon klar und deutlich mit beiden Ohren gehört werden kann. Dazu ist kein Zubehör notwendig.

uDirect 2 und uTV 2

uDirect 2 und uTV™ 2 sind optionales Zubehör für einige Modelle der Produktfamilie.

- uDirect 2 bietet einfachen Zugriff auf Bluetooth-Geräte wie z.B. Mobiltelefone. Zusätzlich hat uDirect 2 eine Buchse für den Anschluss z.B. eines MP3-Players über Kabel.
- uTV 2 wird in Verbindung mit uDirect 2 zur Übertragung von Audiosignalen von Ihrem Fernseher direkt in die Hörgeräte verwendet. uTV 2 kann auch Audiosignale von Stereoanlagen, Computern oder anderen Audioquellen übertragen.

Weitere Informationen zur Verwendung von uDirect 2 und uTV 2 finden Sie in den jeweiligen Benutzerhandbüchern. Bitte wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker, wenn Sie uDirect 2 oder uTV 2 erwerben möchten.

Zusatzsysteme

Hören in der Öffentlichkeit

Telefon-Spulen sind für die induktive Übertragung von Signalen konzipiert. Dank der Telefon-Spulen-Option Ihres Hörgeräts können Sie an öffentlichen Orten mit Telefon-Spulen-kompatiblen Systemen (z. B. Ringschleifensystemen) besser hören. Dieses Symbol weist auf ein Ringschleifensystem hin, das mit Ihrem Hörgerät kompatibel ist. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen zu Ringschleifensystemen an Ihren Hörgeräteakustiker.



Anschluss an externe Audioquellen

Ihre Hörgeräte können über einen optionalen direkten Audioeingang (Direct Audio Input, DAI) für den Anschluss an andere Audioquellen wie z.B. Stereoanlagen oder Fernseher über ein FM-System oder Kabel verfügen. uDirect 2, ein optionales wireless Zubehör, verfügt über eine Eurostecker Buchse.



Easy-DAI wählt automatisch das DAI-Programm aus, wenn ein DAI-Signal erkannt wird. Eine kurze Melodie signalisiert, dass easy-DAI aktiviert ist. Wenn das DAI-Signal endet, kehren die Hörgeräte automatisch in das zuletzt benutzte Programm zurück.

Wenden Sie sich für weitere Informationen zum direkten Audioeingang und zu Anschlusskabeln an Ihren Hörgeräteakustiker.

Fehlerbehebung

Ursache	Mögliche Abhilfe
Kein Ton	
Nicht eingeschaltet	Einschalten
Batterie schwach/leer	Batterie ersetzen
Batteriekontakt unzureichend	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Batterie falsch herum eingelegt	Batterie mit der Plusseite (+) nach oben einlegen
Ohrpasstücke mit Cerumen verstopft	Ohrpasstück reinigen. Siehe „Reinigen Ihrer Hörgeräte“. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Verstopfter Mikrofonenschutz	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

Ursache	Mögliche Abhilfe
Lautstärke zu gering	
Zu geringe Lautstärkeeinstellung	Erhöhen Sie die Lautstärke; wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker, wenn Sie ein Modell ohne manuelle Lautstärkeregelung besitzen oder das Problem weiterhin besteht
Batterie schwach	Batterie ersetzen
Ohrpasstücke nicht korrekt eingesetzt	Siehe „Einsetzen der Hörgeräte ins Ohr“. Sorgfältig wieder einsetzen
Verschlechterung des Gehörs	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Ohrpasstücke mit Cerumen verstopft	Ohrpasstücke reinigen. Siehe „Reinigen Ihrer Hörgeräte“. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Verstopfter Mikrofonenschutz	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Unterbrechungen, Gerät setzt aus	
Batterie schwach	Batterie ersetzen
Batteriekontakt verschmutzt	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

Ursache	Mögliche Abhilfe
Zwei lange Töne	
Batterie schwach/leer	Batterie ersetzen
Pfeifen	
Ohrpasstücke nicht korrekt eingesetzt	Siehe „Einsetzen der Hörgeräte ins Ohr“. Sorgfältig wieder einsetzen
Hand bzw. Kleidung in Ohrnähe	Entfernen Sie die Hand/Kleidung vom Ohr
Schlechter Sitz der Ohrpasstücke	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Undeutlicher, verzerrter Klang	
Schlechter Sitz des Ohrpasstücks	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Ohrpasstücke mit Cerumen verstopft	Ohrpasstücke reinigen. Siehe „Reinigen Ihrer Hörgeräte“. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Batterie schwach	Batterie ersetzen
Verstopfter Mikrofonschutz	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

Ursache	Mögliche Abhilfe
Ohrpasstücke rutschen aus dem Ohr	
Schlechter Sitz des Ohrpasstücks	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Ohrpasstücke nicht korrekt eingesetzt	Siehe „Einsetzen der Hörgeräte ins Ohr“. Sorgfältig wieder einsetzen
Telefon zu leise	
Telefon nicht korrekt positioniert	Bewegen Sie den Telefonhörer etwas auf und ab, bis Sie die Position mit der besten Übertragung finden. Siehe „Telefonieren“
Hörgerät muss neu programmiert werden	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
<p>Falls Probleme auftreten, die in dieser Liste nicht enthalten sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräteakustiker.</p>	

Warnhinweise

- ⚠ Verwenden Sie Ihr Hörgerät stets so, wie von Ihrem Arzt oder Hörgeräteakustiker vorgesehen.
- ⚠ Hörgeräte stellen das natürliche Hörvermögen nicht wieder her und tragen nicht zur Verbesserung oder Vorbeugung bei organisch bedingten Hörschäden bei.
- ⚠ Verwenden Sie die Hörgeräte nicht in Umgebungen mit Explosionsgefahr.
- ⚠ Allergische Reaktionen auf Hörgeräte treten nur sehr selten auf. Falls Sie jedoch Juckreiz, Rötungen, Taubheit, Entzündungen oder verbrennungsähnliche Symptome im Ohrbereich verspüren, informieren Sie Ihren Hörgeräteakustiker und suchen Sie einen Arzt auf.
- ⚠ Falls die unwahrscheinliche Situation eintreten sollte, dass nach dem Entfernen des Hörgeräts noch irgendwelche Teile

im Gehörgang verbleiben, nehmen Sie unverzüglich mit einem Arzt Kontakt auf.

- ⚠ Nehmen Sie die Hörgeräte ab, wenn Sie sich einem CT- oder MRT-Scan oder sonstigen magnetfeldbasierten Untersuchungen unterziehen.
- ⚠ Beim Tragen von Hörgeräten ist Vorsicht geboten, wenn der Schalldruck 132 Dezibel übersteigt. In diesem Fall kann Ihr verbleibendes Hörvermögen Schaden nehmen. Beraten Sie sich mit Ihrem Hörgeräteakustiker, um zu gewährleisten, dass die maximale Lautstärke Ihrer Hörgeräte Ihrem persönlichen Hörverlust entspricht.

Warnhinweise zu Magneten

- ⚠ Vergewissern Sie sich, dass der Magnet sicher am Telefon befestigt ist.
- ⚠ Bewahren Sie lose Magnete so auf, dass sie für Kinder und Haustiere nicht zugänglich sind.

- ⚠ Falls der Magnet in Ihr Ohr gelangt, wenden Sie sich an Ihren HNO-Arzt.
- ⚠ Falls Sie den Magneten verschlucken, suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf.
- ⚠ Der Magnet kann eventuell medizinische und andere elektronische Geräte beeinflussen. Halten Sie immer einen Mindestabstand von 30 cm zwischen dem Magneten (oder dem mit dem Magneten versehenen Telefon) und Herzschrittmachern, Kreditkarten oder sonstigen magnetisch empfindlichen Geräten.
- ⚠ Treten beim Telefonieren zu starke Verzerrungen auf, wirkt der Magnet möglicherweise zu stark auf den Telefonhörer. Bringen Sie den Magneten bitte an einer anderen Stelle am Telefonhörer an, um Schäden zu vermeiden.

Warnhinweise zu Batterien

- ⚠ Bewahren Sie Hörgeräte und Batterien so auf, dass sie für Kinder und Haustiere nicht zugänglich sind.

- ⚠ Nehmen Sie Hörgeräte und Batterien niemals in den Mund. Falls ein Hörgerät oder eine Batterie verschluckt wurde, rufen Sie unverzüglich einen Arzt an.

Vorsichtsmaßnahmen

- ⚠ Die Verwendung von Hörgeräten ist lediglich ein Bestandteil der Hörtherapie. Schulungen zu Hörtechniken und Lippenablesen können außerdem erforderlich sein.
- ⚠ Die Vorteile von Hörgeräten werden in den meisten Fällen nicht voll genutzt, wenn diese nur gelegentlich verwendet werden. Nachdem Sie sich an Ihre Hörgeräte gewöhnt haben, sollten Sie diese jeden Tag tragen.
- ⚠ Ihre Hörgeräte verwenden modernste Komponenten, um jederzeit und in jeder Hörsituation die bestmögliche Klangqualität zu liefern. Kommunikationsgeräte wie Mobiltelefone können Hörgeräte jedoch stören, was Sie beispielsweise als Summen wahrnehmen. Falls durch ein in der Nähe

befindliches Mobiltelefon Interferenzen auftreten, können Sie das Problem folgendermaßen lösen: Schalten Sie die Hörgeräte auf ein anderes Programm, drehen Sie Ihren Kopf in eine andere Richtung oder vergrößern Sie den Abstand zu dem Mobiltelefon.

Kennzeichnung

Die Seriennummer und das Herstellungsjahr des Hörgeräts befinden sich auf der Innenseite der Batterielade.

Informationen und Erklärung der Symbole



Mit dem CE-Zeichen bestätigt Unitron, dass dieses Unitron Produkt die Anforderungen der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG für Funk- und Telekommunikationsendgeräte erfüllt. Die Zahlen neben dem CE-Symbol entsprechen den Codes beglaubigter Institutionen, welche unter den oben erwähnten Richtlinien konsultiert wurden.



Dieses Symbol zeigt an, dass es für den Benutzer wichtig ist, die zugehörigen Informationen in dieser Bedienungsanleitung zu berücksichtigen.



Dieses Symbol weist darauf hin, dass der Benutzer die entsprechenden Warnhinweise in dieser Bedienungsanleitung beachten muss.



Wichtige Informationen für die Handhabung und die Produktsicherheit.



Schild für die Einhaltung der australischen EMV- und Funkkommunikationsbedingungen.



Dieses Symbol gibt an, dass die in diesem Handbuch beschriebenen Produkte die Anforderungen für ein Anwendungsteil des Typs BF der Richtlinie EN 60601-1 erfüllen. Die Oberfläche des Hörgeräts wird als aufgebracht Teil vom Typ B angegeben.

Betriebsbedingungen:

Dieses Gerät ist darauf ausgelegt, bei ordnungsgemäßem Gebrauch störungsfrei zu funktionieren, wenn in diesem Handbuch nicht anderweitig angegeben.

0°C bis 55°C und relative Luftfeuchtigkeit von $\leq 95\%$ (nicht-kondensierend).

Transport- und Lagerbedingungen:

Temperatur: -20°C bis +60°C (-4° bis +140° Fahrenheit).

Luftfeuchtigkeit beim Transport: Bis zu 90 % (nicht kondensierend).

Luftfeuchtigkeit bei der Lagerung: 0 % bis 70 %, wenn nicht in Gebrauch.

Luftdruck: 200 hPa bis 1500 hPa.



Das Symbol des durchgestrichenen Abfallbehälters weist darauf hin, dass dieses Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Entsorgen Sie alte oder ungebrauchte Geräte bei einer entsprechenden Abfallsammelstelle oder geben Sie das Gerät Ihrem Hörgeräteakustiker zur fachgerechten Entsorgung. Eine fachgerechte Entsorgung schützt die Umwelt und Ihre Gesundheit.

 **Bluetooth®** Der Begriff Bluetooth® und die Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc., und jegliche Verwendung dieser Marken durch Unitron erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind die ihrer jeweiligen Inhaber.

Konformitätserklärung

Konformitätserklärung

Unitron erklärt hiermit, dass dieses Unitron-Produkt die Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte sowie der Richtlinie 1999/5/EG über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen erfüllt. Der vollständige Wortlaut der Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden.

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Hörgerät ist zertifiziert nach:

Standard-Hörgerät

USA FCC ID: VMY-UWBTE2

Kanada IC: 2756A-UWBTE2

Hinweis 1

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der FCC-Vorschriften, Teil 15 und die Vorschrift RSS-210 von Industry Canada. Die folgenden zwei Bedingungen sind Voraussetzungen für den Einsatz:

- 1) das Gerät darf keine schädigenden Störungen verursachen und
- 2) das Gerät muss jeder empfangenen Störung standhalten, einschließlich Störungen, die zu Fehlfunktionen führen.

Hinweis 2

Durch Änderungen oder Umrüstungen des Geräts, die nicht explizit von Unitron genehmigt wurden, kann dem Benutzer die FCC-Betriebserlaubnis entzogen werden.

Hinweis 3

Die Konformität des Geräts zu den Beschränkungen für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen und Industry Canada ICES-003 wurde in Tests bestätigt. Diese Beschränkungen dienen angemessenem Schutz gegen schädliche Interferenzen in Wohnstätten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn das Gerät nicht gemäß diesen Anweisungen installiert und verwendet wird, können Funkverbindungen durch schädliche Interferenzen gestört werden. Allerdings kann nicht garantiert werden, dass in einer bestimmten Installation keine Interferenzen auftreten können. Wenn das Gerät den Radio- oder Fernsehempfang durch schädliche Interferenzen stört, was durch Ein- und Ausschalten der Geräte festgestellt werden kann, kann der Benutzer versuchen, diese Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu korrigieren:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie sie um
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Receiver
- Schließen Sie das Gerät an eine andere Steckdose an als den Receiver
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker

Australia: Supplier Code Number  N15398

New Zealand: Supplier Code Number Z1285

Kunden Feedback

Notieren Sie Ihre individuellen Anforderungen oder Belange und bringen Sie diese bitte zu Ihrem Folgetermin mit. So kann Ihr Hörgeräteakustiker besser auf Ihre Wünsche eingehen.

Zusätzliche Hinweise



Unitron Hearing Ltd.
20 Beasley Drive, P.O. Box 9017,
Kitchener, ON N2G 4X1 Kanada

Deutschland und Österreich
Unitron Hearing
Max-Eyth-Straße 20
70736 Fellbach-Oeffingen
Deutschland

CE
0543



